


Wer steht hinter der Idee „Goldstückchen“ ?

„Goldstückchen“ sind Menschen mit Migrationshintergrund, die besondere Fähigkeiten und Kenntnisse haben und bereit sind, ihr persönliches Wissen und ihre vielfältigen Kompetenzen in Form von Workshops an andere Menschen im Landkreis Roth weiterzugeben.

Ziel des Projektes ist es, Menschen mit Zuwanderungsgeschichte für ein Ehrenamt zu gewinnen, Austausch und interkulturelle Begegnungen zu ermöglichen und Integrationsprozesse zu unterstützen.



Das Projekt wurde im Zeitraum von März 2017 bis Februar 2018 durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert und durch die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen/-Zentren (lagfa bayern e.V.) koordiniert.

Einen herzlichen Dank für die Unterstützung. 

Seit März 2018 wird das Projekt von „für einander“ weitergeführt.

Kennen Sie „Goldstückchen“ oder möchten Sie selber eines werden? Dann wenden Sie sich an

Aline Liebenberg

Integrationslotsin

E-Mail: aline.liebenberg@landratsamt-roth.de



Landkreis
Roth

Landratsamt Roth
„für einander“ – Kontaktstelle
Bürger-Engagement Landkreis Roth
Weinbergweg 1 · 91154 Roth

Telefon: 09171 81 - 13 60
Fax: 09171 81 - 97 11 25

Internet: www.fuereinander.LRAroth.de



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Landkreis
Roth

für

„Goldstückchen“ | Landkreis Roth

Kontaktstelle Bürger-Engagement · Landkreis Roth


Wer steht hinter der Idee „Goldstückchen“?

„Goldstückchen“ sind Menschen mit Migrationshintergrund, die besondere Fähigkeiten und Kenntnisse haben und bereit sind, ihr persönliches Wissen und ihre vielfältigen Kompetenzen in Form von Workshops an andere Menschen im Landkreis Roth weiterzugeben.

Ziel des Projektes ist es, Menschen mit Zuwanderungsgeschichte für ein Ehrenamt zu gewinnen, Austausch und interkulturelle Begegnungen zu ermöglichen und Integrationsprozesse zu unterstützen.



Das Projekt wurde im Zeitraum von März 2017 bis Februar 2018 durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert und durch die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen/-Zentren (lagfa bayern e.V.) koordiniert.

Einen herzlichen Dank für die Unterstützung. 

Seit März 2018 wird das Projekt von „für einander“ weitergeführt.

Kennen Sie „Goldstückchen“ oder möchten Sie selber eines werden? Dann wenden Sie sich an

Aline Liebenberg

Integrationslotsin

E-Mail: aline.liebenberg@landratsamt-roth.de



Landkreis
Roth

Landratsamt Roth
„für einander“ – Kontaktstelle
Bürger-Engagement Landkreis Roth
Weinbergweg 1 · 91154 Roth

Telefon: 09171 81 - 13 60
Fax: 09171 81 - 97 11 25

Internet: www.fuereinander.LRAroth.de



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Landkreis
Roth

für

„Goldstückchen“ | Landkreis Roth

Kontaktstelle Bürger-Engagement · Landkreis Roth

Kahled Abdo | Syrien

bot einen **Zeichenkurs** an. Seine Bilder und Skizzen sind geprägt durch die Erfahrungen seiner Flucht.



Kolsum Zakeri | Iran

und ihr Mann, der Afghane **Mohammad Mohamadi**, kochten gemeinsam mit den Kursteilnehmerinnen ein **iranisch-afghanisches Menü**.



Mara Schöll | Brasilien

entführte die Teilnehmerinnen in die Welt des Carimbo. Ein **Tanzkurs nur für Frauen** – mit weiten Röcken und brasilianischer Lebensfreude.



Sydney Marcus | Niederlande

stellte zusammen mit den Teilnehmern verschiedene **Cocktails mit und ohne Alkohol** her. Natürlich bestand auch die Möglichkeit die Drinks zu kosten.



Christopher Andrews | Großbritannien

unterwies als gelernter Designer die Interessenten im Umgang mit dem Bildbearbeitungsprogramm **„Photoshop CS6“**.



Yaser Alkhuja | Syrien

hatte in Syrien seine eigene Seifenproduktion. Er stellte den Teilnehmern des Workshops verschiedene **Seifenvariationen** vor und vermittelte ihnen den Herstellungsablauf von Seifen aus Naturmaterialien.



Moris Kanow | Syrien

führte mit seiner Frau **Shamsa Eichou** die Teilnehmer des Workshops mit praktischen Übungen in die traditionelle syrische Kunst der **Reliefmalerei** ein.



Wipawee Hausmann | Thailand

zeigte einen Einblick in die faszinierende Kunst des **Obstschnitzens**, für das viel Fingerfertigkeit benötigt wird.

Kahled Abdo | Syrien

bot einen **Zeichenkurs** an. Seine Bilder und Skizzen sind geprägt durch die Erfahrungen seiner Flucht.



Kolsum Zakeri | Iran

und ihr Mann, der Afghane **Mohammad Mohamadi**, kochten gemeinsam mit den Kursteilnehmerinnen ein **iranisch-afghanisches Menü**.



Mara Schöll | Brasilien

entführte die Teilnehmerinnen in die Welt des Carimbo. Ein **Tanzkurs nur für Frauen** – mit weiten Röcken und brasilianischer Lebensfreude.



Sydney Marcus | Niederlande

stellte zusammen mit den Teilnehmern verschiedene **Cocktails mit und ohne Alkohol** her. Natürlich bestand auch die Möglichkeit die Drinks zu kosten.



Christopher Andrews | Großbritannien

unterwies als gelernter Designer die Interessenten im Umgang mit dem Bildbearbeitungsprogramm **„Photoshop CS6“**.



Yaser Alkhuja | Syrien

hatte in Syrien seine eigene Seifenproduktion. Er stellte den Teilnehmern des Workshops verschiedene **Seifenvariationen** vor und vermittelte ihnen den Herstellungsablauf von Seifen aus Naturmaterialien.



Moris Kanow | Syrien

führte mit seiner Frau **Shamsa Eichou** die Teilnehmer des Workshops mit praktischen Übungen in die traditionelle syrische Kunst der **Reliefmalerei** ein.



Wipawee Hausmann | Thailand

zeigte einen Einblick in die faszinierende Kunst des **Obstschnitzens**, für das viel Fingerfertigkeit benötigt wird.